

Tag der Lehre 21. Juni 2017

Workshop zur Wissenschaftskompetenz im Medizinstudium

- Zeitpunkt:** Mittwoch, 21. Juni 15.00-17.00 Uhr
- Ort:** H22, Zentraler Hörsaal (Workshops im Anschluss in Seminarräumen)
- Input:** Dr. K. Borucki & Dr. K. Werwick
- Moderation:** U. Frosch
- Zielgruppe:** alle Lehrenden und Studierenden der Medizinischen Fakultät,
Lehrende der Lehrkrankenhäuser/Lehrpraxen

Inhalt:

In einem einführenden Vortrag (max. 10 Minuten) werden der aktuelle Stand und die Zukunftsplanung zur Integration der Wissenschaftskompetenz im Medizinstudium in Magdeburg dargestellt.

Hintergrund:

Im Masterplan Medizinstudium 2020 [<https://www.bmbf.de/de/masterplan-medizinstudium-2020-4024.html>, Stand 11.04.17] heißt es: „Künftige Ärztinnen und Ärzte sind zudem besser und effektiver in der Lage, mit aktuellen Forschungsergebnissen umzugehen und diese in der alltäglichen Versorgungspraxis anzuwenden. Wir brauchen aber auch Ärztinnen und Ärzte, die sich in der klinischen Forschung engagieren, um Prävention, Diagnostik, Therapie, Versorgung und Rehabilitation weiter zu verbessern. Die Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten werden wir weiter stärken. Der wissenschaftliche Fortschritt eröffnet neue diagnostische und therapeutische Optionen. Ärztinnen und Ärzte müssen im Stande sein, das eigene Handeln vor den Hintergrund neuer medizinischer Erkenntnisse fortwährend zu prüfen. Daher muss das Studium auch wissenschaftliche Kompetenzen vermitteln, um den Arztberuf verantwortungsvoll ausüben zu können. Der routinierte Umgang mit wissenschaftlichen Konzepten, Methoden und Befunden muss deshalb bereits während der Ausbildung strukturiert vermittelt werden. Zur strukturierten Vermittlung wissenschaftlicher Kompetenzen wird künftig ein Leistungsnachweis vorgegeben. Grundlage dafür sind die Empfehlungen des Wissenschaftsrates (WR)“. Demnach sollen Aspekte wie „Wissen, Fertigkeiten und Haltungen, die für das Verstehen, Bewerten, Anwenden und Dokumentieren wissenschaftlicher Konzepte, Methoden und Befunde sowie für eine aktive Beteiligung am medizinischen Erkenntnisprozess und dessen Qualitätssicherung erforderlich sind“ angestrebt werden [Wissenschaftsrat. Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Medizinstudiums in Deutschland auf Grundlage einer Bestandsaufnahme der humanmedizinischen Modellstudiengänge. [updated 2014 July 11; cited 2016 February 24]. Available from: www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/4017-14.pdf].

In einer sich anschließenden offenen Diskussion soll die Umsetzbarkeit der im Vortrag präsentierten Ideen reflektiert werden.